

Lob für Aufarbeitung von Missbrauch

München. Der Missbrauchsbeauftragte der Bundesregierung, Johannes-Wilhelm Rörig, hat die Form des Dialogs der Diözese Regensburg mit Opfern sexuellen Missbrauchs und von Gewalt als »Meilenstein der Aufarbeitung« und »vorbildlich für die katholische Kirche« bezeichnet. Im *Bayerischen Fernsehen* sagte Rörig am Mittwoch abend, gegenseitiger Respekt und ein Dialog auf Augenhöhe stünden im Mittelpunkt der Aufarbeitung in Regensburg. Rörig lobte das Verhalten des neuen Bischofs Rudolf Voderholzer. »Ich hoffe, dass im Vatikan die heutige Pressekonferenz in Regensburg genau verfolgt worden ist – die Vorgehensweise der Aufarbeitung von sexuellem Missbrauch ist für die katholische Kirche von weltweiter Bedeutung.« Die Fälle körperlicher und sexueller Gewalt betrafen die weltbekannten Regensburger Domspatzen. Nach einem Zwischenbericht gab es 422 Opfer. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/295420.lob-für-aufarbeitung-von-missbrauch.html>